

SHORT

Triste Situation an heimischen Arbeitsplätzen



42 Prozent der Österreicher sind unzufrieden mit der Büroausstattung.

Wien. 42% der österreichischen Arbeitnehmer sind laut einer aktuellen Umfrage von Monster nicht zufrieden mit der Ausstattung ihres Arbeitsplatzes. Ein gut ausgestatteter Arbeitsplatz ist wesentlich für die Gesundheit und Motivation der Mitarbeiter. Doch leider sieht der österreichische Büroalltag in vielen Fällen anders aus, wie eine aktuelle Umfrage des Online-Karriereportals Monster zeigt.

Veraltete Technik und unbequemes Mobiliar sind bei 42% der befragten österreichischen Arbeitnehmer an der Tagesordnung. Für 18% der Befragten hat diese Situation sogar gesundheitliche Auswirkungen – sie haben körperliche Beschwerden und leiden u.a. unter Rückenschmerzen. Nur 29% der Teilnehmer sind wirklich zufrieden mit der Ausstattung und Einrichtung ihres Arbeitsplatzes. „Studien belegen, dass ein klarer Zusammenhang zwischen veralteter Büroausrüstung, vermehrten Krankmeldungen und geringerer Produktivität besteht“, so Barbara Wiesinger, Country Manager & Sales Director, Monster Worldwide Austria. „Leider vernachlässigen zu viele Firmen die Ausstattung ihrer Büros, obwohl Ergonomie, Beleuchtung und Technik der Arbeitsumgebung erheblich zur Motivation beitragen können.“ 43% der Deutschen sind mit ihrer Bürosituation unzufrieden und in der Schweiz lässt die Arbeitsplatz-Ausstattung bei rund 50% der Befragten zu wünschen übrig, mehr als ein Viertel von ihnen ist sogar überaus unzufrieden. www.monster.at

bfi Wien Die wichtigsten Tools und Instrumente der Controller in der Praxis beleuchtet der Lehrgang Controlling ab 30. März

Kompetenzen erweitern

Der bfi Wien-Diplomlehrgang Coach startet am 14. April, der Infoabend findet am 12. März statt.

NINA PACHERNEGG

Wien. Der bfi Wien-Lehrgang „Controlling Grundlagen, Modul 1“ mit Referent Thomas Fellner findet von 30.3. bis 18.4. statt: Zielgruppe sind Personen, die einen kompakten Einstieg ins Controlling anstreben, Controller, die ihre Fachkompetenz erweitern und vertiefen möchten oder Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen, die sich in Richtung Controlling entwickeln möchten bzw. Controlling-Agenten übernehmen werden sowie Mitarbeiter aus dem Rechnungswesen.

Dieses Modul führt Teilnehmer gezielt in die Fachwelt des Controllings ein. Schwerpunkt des Unterrichts ist die Behandlung der vielfältigen Aufgaben des Controller in der Praxis. Themen wie „Der Controller als Schnittstelle zwischen Controlling und Management“ kommen ebenso zur Sprache wie die Organisation des Controllings. Anhand von Übungen und Fallbeispielen werden die Phasen des Managementprozesses beleuchtet. In-

formationen über Inhalte und Ziele der Ausbildung sowie organisatorische Fragen und Allfälliges zum Aufnahmeverfahren werden am Infoabend am 16.3. im BZ-bfi Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1, 1034 Wien von 18 bis 19:35 Uhr mit der Lehrgangsleitung besprochen.

Ausbildung zum Coach

Für alle, die berufliche Möglichkeiten durch eine Coach-Ausbildung mit Diplom erweitern wollen: Am 14.4. startet der bfi Wien Diplomlehrgang Coach.

Als Coach kommen Menschen mit den unterschiedlichsten Anliegen wie Karrierefragen, Beziehungsprobleme, Führungsanliegen, etc. auf einen zu. Ein Coach hilft Probleme wahrzunehmen, Lösungen zu finden, eigene Ressourcen und Potenziale zu erkennen und zu nutzen. Mithilfe von Fragetechniken, Methoden und Instrumente werden die Klienten dabei unterstützt. Die Zielgruppe des Lehrgangs sind Berater von Organisationen, Trainer,



Ein Coach findet Lösungen und hilft, Ressourcen und Potenziale zu erkennen.

Führungskräfte, Projektleiter, Personalisten sowie Personalentwickler, etc. Die Inhalte sind in Blockseminaren am Wochenende aufgegli-

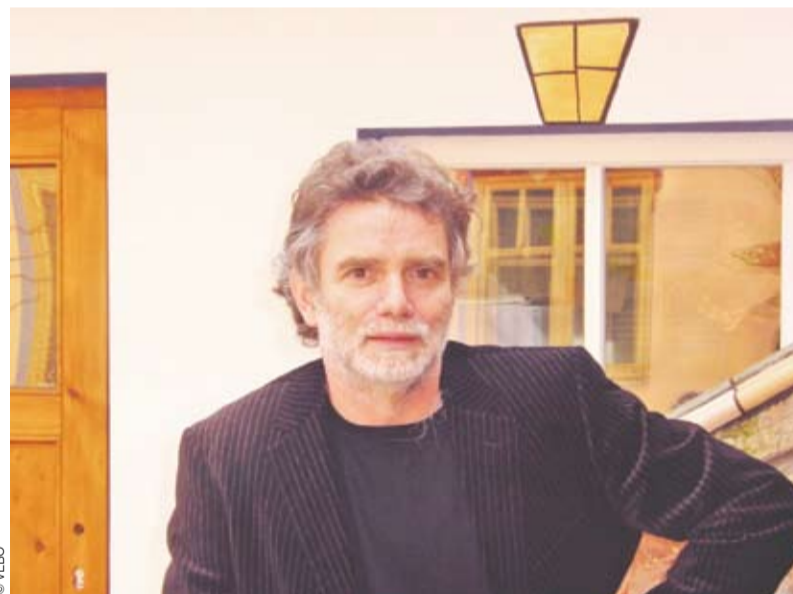
edert. Der Infoabend findet am 12.3. im BZ-bfi Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1, 1034 Wien von 18-19:35 Uhr statt. www.bfi-wien.at

VEBÖ Berufsbezogene Weiterbildung sichert Integration und Arbeitsplätze vor allem auch in Krisenzeiten

Maßnahmen für die Erwachsenenbildung

Wien. Der Verein VEBÖ (Verband der Erwachsenenbildungsträger Österreichs) wurde im Dezember des Vorjahres gegründet und beabsichtigt, die Träger der Erwachsenenbildung in Österreich als Mitglieder zu gewinnen, um gemeinsam die Erwachsenenbildung und insbesondere die Vertiefung und Erweiterung beruflicher Kompetenzen im Sinne des lebenslangen Lernens besser fördern zu können.

Der Zusammenschluss der Bildungsträger soll diese auch in die Lage versetzen, neue Wege zu beschreiten und dabei ihr Angebot unter Berücksichtigung europäischer Richtlinien qualitativ auf hohem Niveau zu halten. „Ein wichtiges Anliegen des Vereins ist es, auch weiterhin Lehrgänge auf



Klaus Rückert, VEBÖ-Vorstand, vertritt die Erwachsenenbildungsträger-Interessen.

Der Verein mit Klaus Rückert beabsichtigt, die Träger der Erwachsenenbildung in Österreich als Mitglieder zu gewinnen.

universitärem Niveau anbieten zu können“, sagt Klaus Rückert, VEBÖ-Vorstand. Die Möglichkeit, als außeruniversitäre Einrichtung Lehrgänge universitären Charakters anzubieten, wie sie noch bis zum 31.12.2010 besteht, „darf nicht ersatzlos auslaufen“, so Rückert. Der Verein vertritt die Interessen seiner Mitglieder nach außen: in der Öffentlichkeit, bei Behörden, Ministerien, Kammern, Interessensvertretungen, Unternehmen und durch positives Lobbying bei den gesetzgebenden Körperschaften.

www.veboe.at
www.kmuakademie.at

Mediazone Portfolio:

123 people
Die größte Personensuchmaschine der Welt

- Über 1,1 Millionen Unique Clients pro Monat aus Österreich
- Über 4 Millionen personenbezogene Suchabfragen pro Monat

FirmenABC.at
Österreichs größtes Firmenverzeichnis mit Filmreportagen

- über 1.300 Firmen-Filmreportagen
- über 6.000 Firmenportraits
- umfangreiche Tiefeninformation aus dem Firmenbuch *unbedingt hinschauen!*

SZENE 1.RT
Österreichs größtes Event und Lifestyleportal

- Über 400.000 registrierte Community Member
- 30 Millionen User-Fotos
- 600.000 User-Videos
- 5 Millionen Event-Fotos
- 150.000 Events
- 210.000 Groups

!!! das sind wirklich viele!

MEDIA ZONE
Der Online - Exklusiv - Vermarkter

*Anrufen nicht vergessen!
0662/890180*

www.mediazone.cc